

## PRESSEINFORMATION

11. November 2024

### 25 Jahre „Preis Soziale Stadt“ Heute startet der Wettbewerb „Preis Soziale Stadt 2025“ Engagierte Projekte in den Stadtquartieren gesucht

**BERLIN** – Im Rahmen des heute, am 11. November 2024, gestarteten Wettbewerbs „Preis Soziale Stadt 2025“ werden wieder engagierte Projekte in den Stadtquartieren und ihre Initiatoren gesucht! Gemeinsam mit dem Deutschen Städtetag, dem AWO Bundesverband, dem Deutschen Mieterbund und dem GdW – Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V. ruft der vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. zur Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb auf. **Bis zum 31. Januar 2025** können sich die Projekte bewerben, die im Sinne sozialer Quartiersentwicklung den nachbarschaftlichen Zusammenhalt stärken sowie Integration und ein gutes Miteinander fördern.

Lebenswerte Stadtteile sind die Grundlage von Integration und sozialem Zusammenhalt. In unserer sozial immer stärker differenzierten Gesellschaft geht es daher darum, das Zusammenleben der Menschen in ihren Nachbarschaften zu unterstützen, ihre Lebensperspektiven und den Zugang zu Bildung zu verbessern sowie Konflikte in den Quartieren zu vermeiden. „Die Projekte sind wertvolle Motoren der Stadtentwicklung. Sie bringen Menschen aus verschiedenen Lebenswelten auf unterschiedliche Weise zusammen und stärken durch das gemeinsame Tun die lokale Demokratie vor Ort“, so vhw-Vorstand Prof. Dr. Jürgen Aring zur Wettbewerbsauslobung im 25. Jahr seines Bestehens.

Der Preis Soziale Stadt wird bereits seit dem Jahr 2000 vergeben. Bei dem Wettbewerb können sich Projekte bewerben, die einen ganzheitlichen Ansatz bei der Stadtentwicklung verfolgen und die Planungsphase bereits überwunden haben. Der Preis richtet sich in erster Linie an die klassischen Handlungsträger der Stadtentwicklung wie Kommunen, Wohnungsunternehmen, private Investoren und die freie Wohlfahrtspflege. Er ist aber auch für andere Gruppen, Vereine, Projekte und Akteure offen.

**Wettbewerbsunterlagen und Teilnahmebedingungen sind zu erhalten unter:**  
<http://www.preis-soziale-stadt.de/>

### KONTAKT

Referentin Öffentlichkeitsarbeit | Ruby Moritz-Hell

T 030 390 473-170 | E [presse@vhw.de](mailto:presse@vhw.de)